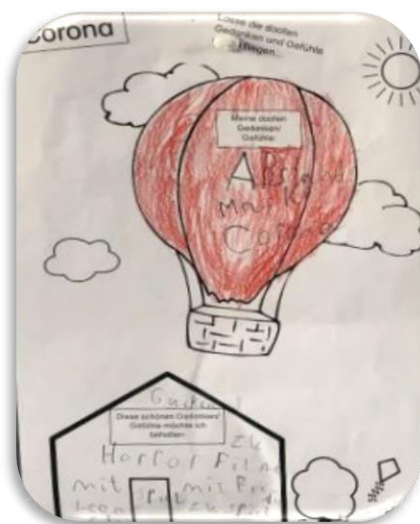


Mitteilungen des Fördervereins Nr. 28 / 2021

Dezember 2021

Liebe Mitglieder des Fördervereins, liebe Vertreter der Klassenpflegschaften,
liebe Eltern, liebe Freunde und Förderer der Gutenbergschule!

CORONA – keiner will das mehr hören, aber trotzdem ist der Begriff und vor allem der Virus **allgegenwärtig und beschäftigt uns jeden Tag**. Hinzu drängen sich dann noch in den **Schulalltag** Begriffe wie Lolli-Test, Maskenpflicht, Lüften, Abstandsregeln, Boostern, Inzidenz, Quarantäne usw. und am Ende wahrscheinlich auch noch die Impfpflicht.



Nachdem das **erste Halbjahr 2021** unter den besonderen Bedingungen ablief (**Distanzunterricht, Wechselunterricht**), gab es kurz vor den Sommerferien wieder **Präsenzunterricht**, der auch bis heute erfolgreich durchgeführt wurde. Es gab glücklicherweise **wenige positive Fälle** in der Gutenbergschule, keine Klassen mussten komplett in **Quarantäne** geschickt werden, sondern nur einzelne Schülerinnen und Schüler.

Auch **einzelne Veranstaltungen** waren wieder möglich, wenn auch je nach aktuelle Erlasslage unter **besonderen Bedingungen**.

1. Einschulung am 19. Und 20. August 2021

Das **erste Event im Verlaufe eines Schuljahres** ist natürlich die **Einschulungsfeier**, die – wie kann es anders sein - unter derartigen besonderen Bedingungen stattfand. Hier waren wieder einmal Schulleitung und Kollegium gefordert, eine für die neuen Schulkinder **erlebnisreiche Feier** zu gestalten.





Während sonst das Foyer mit allen Schulneulingen, deren Eltern, Geschwistern und teilweise Großeltern immer sehr gut gefüllt war, gab es diesmal **getrennte Feiern** für die **Primar- und die Sekundarstufe**, sodass die Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden konnten.

Fotos: G. Piéla

Beiden gemeinsam war natürlich die **Aufregung am ersten Schultag**, die aber schnell gemeistert wurde, denn die jeweiligen Klassenleitungen hatten ein **abwechslungsreiches Programm erstellt**, mit dem die Schulneulinge und die Gäste begrüßt wurden. Unser buchstaben-animiertes **Willkommenslied** war natürlich wieder der Eisbrecher für



alle ängstliche Gemüter, aber auch der **Zebra-ABC-Rap**, welches die **Klasse 2a von Frau Drach** vorführte, war nicht nur ein echter Hingucker, sondern animierte die I-Dötzchen auch zum Mitmachen und Mitsingen.

Für die Neulinge der Sekundarstufe führte **Frau Ganster aus Klasse 5** mit einer **interaktiven Power-Point-Präsentation** in das Schulleben ein.

Während die neuen Schülerinnen und Schüler in ihre Klassen gingen, konnten die Eltern ihrer **Kreativität freien Lauf** lassen und **vorbereitete Schultüten** mit den Namen ihrer Kinder bekleben. Natürlich war aber auch noch Gelegenheit, ein **Foto vom Einschulungstag** zu machen.





Bis die Kinder ihre erste Schulstunde dann in der Klasse beendeten, konnten die Eltern bei **herrlichem Sommerwetter** die Zeit in unserem Schulgarten bei Getränken und Gebäck verbringen, was natürlich sehr zur **entspannten Stimmung** beitrug. Obwohl es die **bekannten und notwendigen Einschränkungen** gab, war es für alle Beteiligten ein

Fotos: G. Piéla

außergewöhnlich ereignisreicher Tag, der hoffentlich allen in guter Erinnerung bleiben wird. Die notwendigen Veränderungen gegenüber früheren Einschulungsfeiern zeigte aber auch, dass Schulleitung und Kollegium flexibel und passgenau auf die geforderten Situationen reagieren kann.



2. Mitgliederversammlung des Fördervereins am 29. 9. 2021

Nachdem die für **2020 vorgesehene Mitgliederversammlung** corona-bedingt ausfallen musste, konnte auf der Grundlage der **Corona-Schutzverordnung** eine **Präsenz-Versammlung** mit persönlicher Anwesenheit im Foyer der Schule stattfinden. Wichtig ist diese Mitgliederversammlung natürlich auch deswegen, da mittlerweile zwei **Jahresabschlüsse** (2019 und 2020) vorlagen, die zu genehmigen waren. Gleichzeitig galt es, den **Vorstand zu entlasten** und anschließend neu zu wählen. Kurz und gut, die **Kassenlage** ist nach wie vor erfreulich die Kassiererin wurde genauso wie der gesamte **Vorstand einstimmig entlastet**. Für die Neuwahl des Vorstandes konnten keine anderen Personen gewonnen werden, sodass der **alte Vorstand** ebenfalls einstimmig **wiedergewählt** wurde.

Immerhin stellten sich für die **Positionen der Kassenprüfung** und der Beisitzer neue Personen zur Verfügung. Vielen Dank dafür. Einen besonderen Dank war auch an die Mitglieder Ilse Frisch und Anita Hassel zu richten, die nach langen Jahren nun aus persönlichen Gründen nicht mehr die Funktion der Kassenprüfung ausüben wollten.

Als wichtige Sachthemen waren natürlich auch das **große Jubiläum (50 Jahre Gutenbergschule 2023)** bzw. das **kleine Jubiläum (15 Jahre Förderverein 2023)** zu besprechen. Hier wurden seitens der Schule noch in diesem **Halbjahr Arbeitsgruppen** eingerichtet, die die umfangreichen Aufgaben der Vorbereitung übernehmen werden. Über die Ergebnisse dieser Arbeitsgruppe werden wir an dieser Stelle selbstverständlich berichten.

Wenn Sie selber ein Thema oder eine Idee beitragen wollen, können Sie uns gerne unter der bekannten Adresse informieren.

Scheuen Sie sich nicht, jede Idee ist willkommen !!

3. Spielefest der Gutenbergschule am 30. September 2021

Ein **erstes Ereignis** unter Beteiligung aller Schülerinnen und Schüler seit langer Zeit war das **Spielefest** Ende September. Bei **herrlichem Herbstwetter** fand auf unserem Schulhof ein **Fest für die ganze Familie** statt.



Während unsere Schulkinder durch die wöchentlichen PCR-Lolli-Tests einen negativen Corona-Nachweis erbringen konnten, mussten die begleitenden Eltern am Eingang zur Schule einen entsprechenden 3G-Nachweis erbringen und ihre persönlichen Daten hinterlegen.



Anschließend konnten alle Kinder und Jugendlichen an 15 Stationen auf dem Schulhof und im Schulgarten mit unterschiedlichen Anforderungen ihre Geschicklichkeit beweisen, manchmal als Einzelperson, manchmal auch als Team. Sie erhielten bei erfolgreicher Teilnahme auf einer Karte einen Stempel, der sie berechtigte, sich bei Vollständigkeit der Übungen im Eingangsbereich einen Preis abzuholen.

Natürlich war auch für die Verpflegung gesorgt, während die Schule Waffeln und Muffins für die Beteiligten bereithielt, gab der Förderverein in bewährter Weise Grillwürste aus.



Das Spielefest ist bei allen Beteiligten und dem Organisationsteam so gut angekommen, dass für das nächste Jahr eine **Wiederholung** geplant ist.

4. „Prädikat Kinderfreundlich“ für die Kollegin Ute Stedtfeld

Das **Kinder- und Jugendparlament** der Stadt Sankt Augustin vergibt alle zwei Jahre das **“Prädikat Kinderfreundlich”** an Personen, Initiativen, Vereine oder Gruppen, die sich für die Verbesserung der **Lebenswelt der Kinder in unserer Stadt einsetzen**. Bereits in den vergangenen Jahren wurden so z.B. die **Damen unseres Leseplaneten** geehrt, die neben ihrer eigentlichen Aufgabe, die Ausleihe von Büchern zu organisieren, auch ein Lesetraining für die Kinder anbieten.

Im **Kinder- und Jugendparlament** wurde im Oktober 2020 beschlossen, auch im Jahre 2021 wieder eine Nominierung durchzuführen. Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen wurden aufgerufen, **kinderfreundliche Angebote und Aktivitäten vorzuschlagen!**



Foto: M. Feldhaus / Stadt Sankt Augustin

Diese **Vorschläge** wurden **gesammelt** und von einer Kommission ausgewertet, anschließend stimmten die Abgeordneten des Kinder- und Jugendparlamentes über die von der Kommission **ausgewählten Vorschläge** per Briefwahl ab.

Neben drei Vereinen und Institutionen erhielten auch einige Personen das „Prädikat Kinderfreundlich“, neben der „**Töpfer-Oma**“ **Luise Steenbaker**, die Töpferkurse an unserer Schule gab auch **unsere Kollegin Ute Stedtfeld**, die sich ja schon seit Jahren in diesen Bereichen engagiert. Diesmal erhielt sie die Urkunde für ihre ehrenamtliche Arbeit, Kinder und Jugendliche bei ihren **Recht auf Mitbestimmung** zu unterstützen.

Seitens des Fördervereins und natürlich seitens der ganzen Schulgemeinde sagen wir beiden Preisträgerinnen „**Herzlichen Glückwunsch!**“

5. Neues Klettergerüst auf dem Schulhof

Lange Zeit war die Fläche vor der Turnhalle der Gutenbergschule verwaist, denn das alte Klettergerüst war vor **zwei Jahren aufgrund von Sicherheitsmängeln** abgebaut worden. Anfang November war es dann aber soweit, aus Bundes- und Landesmitteln wurden die Anschaffung eines **neuen Klettergerüsts im Mikado-Design** ermöglicht.





Gemeinsam mit den Vertretern der Stadt wurde das neue **Spiel- und Klettergerät** gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern auf dem Schulhof eingeweiht. Anschließend wurde im Foyer der Schule betont, dass das neue rund **25.000 € teure Klettergerüst** bietet den Kindern und Jugendlichen unter-

schiedliche **Kletter-, Turn- und Bewegungserfahrungen** bietet, denn bei der Auswahl des Gerätes wurde viel Wert auf eine **pädagogisch qualitativ hochwertige und abwechslungsreiche Spielmöglichkeit** gelegt.

Dass das Klettergerüst von Anfang an **gut angenommen** wurde, zeigte sich auch bei der Einweihung, die in einer Pause stattfand, es **wurde geklettert, gerutscht, gehangelt und balanciert**. Schulleiter Florian Heinick freute sich darüber, dass das neue Spielgerät nicht nur in den Pausen, sondern auch am **Nachmittag** von den Kindern in der OGS-Betreuung genutzt wird und dass es nun deutlich **verbesserte Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten** gibt.

6. St. Martins-Fest in der Gutenbergschule

Die Geschichte des Hl. Martin von Tours als Theaterstück war ein voller Erfolg

Der **11.11.** war schon immer wichtiger Tag im Rheinland. Es ist nicht nur der Tag der Eröffnung des Karnevals, sondern viel länger noch der **Namenstag des Sankt Martin**, der seit jeher ein **Symbol für Nächstenliebe, Mitleid, soziales Engagement** ist. Hoch zu Ross ritt er in den vergangenen Jahren für die Pänz der **Hans-Christian-Andersen-Schule** und der **Gutenbergschule**





durch **festlich erleuchtete Straßen** und teilte am Martinsfeuer im Freigelände hinter der Danziger Straße den Mantel mit dem armen Bettler. Hunderte von Kindern lauschten der Geschichte des Heiligen, während sie mit leuchtenden Augen und selbst hergestellten **Laternen rund um das Martinsfeuer** standen. Aus voller Kehle sangen sie dabei die bekannten **Martinslieder** mit.

Nachdem im letzten Jahr nur zur Unterrichtszeit ein **kleines Martinsfest** auf dem **Schulhof** stattfand, konnten in diesem Jahr zumindest getrennte Züge teilweise mit den Eltern stattfinden. Während die **Grundschule** am 9. 11. früh morgens schon durch den Ort bis zum **Sportplatz Großenbuschstraße** zog, machten sich die Kindergartenkinder der evangelischen Kita Pauluskirche und die Schulkinder der Gutenbergschule am 12. 11.



abends auf, um mit ihren Laternen und mit leuchtenden Augen den gewohnten Zugweg zu nehmen, der diesmal aber mit einem Martinsfeuer auf dem Schulhof der Gutenbergschule endete. Schon vorher gab es ein kleines von der **Lehrerin Angela Reuter** inszeniertes **Theaterstück**, welches auf unterhaltsame Weise die **Geschichte des heiligen Martin von Tours** einem staunenden Publikum vorstellte.

Dank der **guten Vorbereitung** und auch des Einsatzes von **Rettungs- und Sicherheitsdiensten** (Feuerwehr, Polizei, DLRG) und des CVJM-Posaunchors war es wie immer ein tolles Ereignis, welches durch die Verteilung von **Martinswecken** und der Ausgabe von **heißem Kinderpunsch**, beides gespendet vom Förderverein der Gutenbergschule, gekrönt wurde.



7. Vorlesewettbewerb der Gutenbergschule wieder ein voller Erfolg

In der Gutenbergschule gibt es jedes Jahr eine **Lesewoche**, die mit einem **Vorlesewettbewerb** für die Primarstufe endet, bei dem die Kinder ihre Lesefertigkeit vor einer **richtigen Jury** unter Beweis stellen können. Wie bei Wettbewerben üblich, gibt es Präsente und Urkunden für die Besten, aber auch alle teilnehmenden Kinder werden für ihre **individuelle Leistung** besonders geehrt.

Nicht nur für die kleinen Vorleser*innen ist dies ein aufregender Tag, sondern auch für die Lehrer*innen und natürlich für die Jury-Mitglieder.



Dem Tag des Wettbewerbs wird entgegengefeuert

Gegen Ende dieser Woche konnte man feststellen, dass die Lesemotivation zunehmend stieg und die Kinder mehrfach ihre Übungstexte lasen, um ihre Gewinnchancen zu erhöhen. Aber es wurde nicht nur gelesen, sondern rund um die Geschichten geschrieben, gemalt, gebastelt,



nacherzählt, in Rollen gespielt, gesungen und getanzt. Beim großen Vorlesefinale konnten die Kinder oft nicht nur den Text fehlerfrei vorlesen, sondern auch Fragen zum Text beantworten und sich hierdurch auch eine neue Welt erschließen.

Die Siegerehrung unter Corona-Bedingungen war für alle ein Erlebnis

Normalerweise kamen zu diesem feierlichen Anlass der **Siegerehrung** alle Kinder und Lehrkräfte im Foyer zusammen und warteten dichtgedrängt

auf die Ergebnisse. Diesmal **versammelten sich alle Kinder der Primarstufe** mitsamt ihren Lehrer*innen mit gehörigem Abstand und den **obligatorischen Masken** klassenweise auf dem Schulhof. Alle Vorleser*innen bekamen natürlich vom Schulleiter Florian Heinick eine **Urkunde**, die Sieger der jeweiligen Gruppen natürlich noch ein Geschenk, unterstützt von der Bücherstube Sankt Augustin und dem **Förderverein** der Gutenbergschule.

Eingestimmt wurden alle Zuschauer durch ein **getanztes Lied der Geschichte** vom **Grolltroll**, er seine Wut nicht in sich hineinfress, sondern durch Bewegung und Tanz beendet. Zum Abschluss bedankten sich alle Kinder mit einem **vielstimmigen „Daaaaanke“ bei Anke Drach und Simon Henk**, die in diesem Jahr diesen tollen Wettbewerb vorbereitet hatten und gingen stolz mit ihren erworbenen Urkunden in die Klassen zurück.



Fotos: G. Piéla

8. Primarstufe schmückt den Weihnachtsbaum am Uhlandplatz

Von weitem ist er schon zu sehen, unser diesjähriger **Weihnachtsbaum auf dem Uhlandplatz**. Zum einen wurde seitens des Bauhofes nicht nur der **8 m hohe Baum** aufgestellt, sondern dieser wurde zusätzlich in diesem Jahr mit einer neuen, hellen, aber **energiesparenden Beleuchtung** ausgestattet.

Zusätzlich haben die beiden örtlichen Schulen, die **Hans-Christian-Andersen-Schule** und die **Gutenbergschule** wieder die schöne Aufgabe übernommen, mit den Klassen der Jahrgangsstufe 3 bzw. mit der gesamten Primarstufe den **Weihnachtsbaum zu schmücken**.





Da es wie immer **keine Vorgaben** für das Aussehen des Baumschmuckes gab, war das Ergebnis individuell und originell. So wurden z.B. von den Schülerinnen und Schülern der Hans-Christian-Andersen-Schule **weiße Plastikflaschen** recycelt, indem aus ihnen **kleine Schneemänner** gebastelt wurden. Aber **auch Sterne, Engel und Weihnachtskugeln** fanden ihren Weg zu den grünen Zweigen. Dabei war den Kindern kein Weg zu beschwerlich, denn sie bestiegen sogar **eine 2-Meter-Leiter**, um noch die oberen Zweige schmücken zu können.

Selbst bei **strömendem Regen** machten sich machten sich die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 und 2 auf, um den Baum zu schmücken.

Nun steht der festlich und kreativ geschmückte Baum bis ins nächste Jahr auf diesem zentralen Platz in Sankt Augustin Ort.



Fotos: G. Piéla



Der **Ortsvorsteher von Sankt Augustin Ort** begleitete diese **Baumschmuck-Aktion** und konnte auch den **adventlichen und weihnachtlichen Liedern lauschen**, die die Kinder während und nach der Schmuckaktion anstimmten. Als Belohnung für ihren Einsatz durften die Klassensprecherinnen und Klassensprecher jeweils eine reichlich **gefüllte Gebäcktüte** für ihre Weihnachtsfeier in der Klasse mitnehmen.

Für diejenigen, die am **Uhlandplatz** bei den lokalen Geschäften einkaufen oder auch nur vorüberfahren, ist dies sicherlich vor allem in der Zeit der **Morgen- und Abenddämmerung** ein schönes Zeichen für eine **besinnliche Advents- und Weihnachtszeit**.

9. „Wir fahren nach Köln ins Musical!“

Am **Donnerstag, den 16.12.2021** war es endlich soweit: Gemeinsam als Projekt „Singing. Dancing. Acting. – GBS on stage“ des Gebundenen Ganztags sind wir mit 6 Schülerinnen und zwei Projektleiterinnen in den Musical-Dome nach Köln gefahren, um das Stück „**Die Schöne und das Biest**“ anzugucken.

Die Schülerinnen waren voller Vorfreude und Aufregung und waren vom Musical sehr begeistert:



„Wow!“, „Die konnten voll lange den Ton halten.“, „Die Belle hatte ein schönes Kleid an.“, „Das Lied ‚sei hier Gast‘ war richtig cool!“.

Neben **abwechslungsreicher Kulisse, bunten Kostümen und professionellem schauspielerischen Können** kamen die Emotionen sehr gut an. Die Schülerinnen gaben am Ende Standing Ovation und strahlten über das ganze Gesicht.

Gegen 23 Uhr endete ein **wundervoller Abend in Siegburg**, wo die Schülerinnen wieder abgeholt worden. Anschließend reflektierten wir im **Projekt das Musical** und sammelten Ideen für unser eigenes Musical-Projekt.



Text und Fotos: Anna Täuber, Lara Sommer

Wir **bedanken uns** herzlich bei den Eltern für die **Bereitschaft des Abholens** zur späten Uhrzeit, bei den Lehrkräften und Schulleitung, dass die Schülerinnen am Freitag etwas auschlafen konnten – sowie für die finanzielle Unterstützung des Bildungs- und Teilhabepakets und des **Fördervereins der Gutenbergschule**, ohne die der **Ausflug** nicht möglich gewesen wäre!

Obwohl an dieser Stelle leider nicht über die sonstigen **schulischen Veranstaltungen** wie **Klassenfahrten, Projektwochen-Präsentationen** oder über unseren beliebten **Variété-Abend**, der nun um zweiten Male ausgefallen ist, berichtet werden konnte, gab es trotz der Einschränkungen genug Gelegenheit für ausführliche Gespräche mit Kolleginnen und Kollegen sowie den Eltern. Hierbei wurde uns stets bestätigt, wie wichtig und wertvoll die Arbeit des Fördervereins ist, und zwar nicht nur in **finanzieller Hinsicht**. Gerade die **aktive Unterstützung** wie z.B. beim Spielefest oder beim St. Martins-Zug ist ein hochgeschätztes Betätigungsfeld im **schulischen Alltag**.

Auch wenn wir heute **kaum eine verlässliche Vorhersage** machen können, welche Veranstaltungen im nächsten Jahr möglich sein werden, so können wir an dieser Stelle schon ankündigen, dass in den kommenden Monaten das Hauptaugenmerk auf die **Vorbereitung des 50-jährigen Schuljubiläums** gerichtet sein wird (2023 ist feiert der Förderverein gleichzeitig sein 15-jähriges Bestehen!!).

Wir werden mit unseren Newslettern über die **üblichen Aktivitäten** (soweit möglich!) berichten, aber natürlich auch an dieser Stelle die **gemeinsamen Vorbereitungen von Schule und Förderverein** würdigen.

Wir hoffen, dass wir bereits im **nächsten Newsletter** darüber berichten können, zur Mitarbeit sind sie **herzlich eingeladen**.

Von Seiten des Fördervereins wünschen wir Ihnen **eine ruhige Weihnachtszeit, einen entspannten Übergang ins Neue Jahr 2022, vor allem aber bleibende Gesundheit**.

Wir danken Ihnen wie immer für Ihre finanzielle und tatkräftige Unterstützung.



Günter Piéla

Vorsitzender des Fördervereins

Florian Heinick

Schulleiter
Stv. Vorsitzender des Fördervereins

Förderverein Gutenbergschule

Vereinssitz:

Vorstand:

Kontaktadresse: Danziger Str. 35, 53757 Sankt Augustin, 02241-204708, 0178-5452047, Foerderverein.Gutenbergschule@web.de

Bankverbindung: KSK Köln

Förderschwerpunkt Lernen – e.V.

Pauluskirchstr. 12, 53757 Sankt Augustin, Tel. 02241-204048

Günter Piéla

IBAN: DE10 3705 0299 0025 0022 74